

Das Einspruchsverfahren – zwei Perspektiven



Intensiv-Seminar

- Grundlagen des Einspruchsverfahrens
- Was macht einen guten Einspruchsschriftsatz aus?
- Verspätetes Vorbringen von Dokumenten
- Die mündliche Verhandlung – Best Practice
- Taktische Erwägungen
- Zukunft des Einspruchsverfahrens

Profitieren Sie von der
jeweils über 30-jährigen
Praxiserfahrung
der Referenten!

20 Jahre
AKADEMIE
HEIDELBERG

Referenten



Daniel Closa
Ehemaliger Patentprüfer,
Chairman des EPAC-Boards
Europäisches Patentamt, München



Dipl.-Ing. Reinhard Knauer
Patentanwalt, European Patent Attorney, Vertreter vor dem
Einheitlichen Patentgericht (UPC)
Grünecker Patent- und Rechtsanwälte PartG mbB, München

Programm

Grundlagen des Einspruchsverfahrens

- Motivation und Zweck
- Überwachung von Wettbewerbern
- Recherche nach Stand der Technik
- Fristen
- Sprachen
- Verfahrensbeteiligte
- Zusammensetzung der Einspruchsabteilung
- Einspruchsgründe
- Stand der Technik aufgrund Vorbenutzung
- Verfahrensgrundsätze
- Gang des Verfahrens
- Entscheidung und Wirkung
- Beschwerdeverfahren
- Typische Kosten
- Etwas Statistik

Was macht einen guten Einspruchsschriftsatz aus?

- aus Sicht eines Prüfers
- aus Sicht eines Anwalts

Verspätetes Vorbringen von Dokumenten

- Kurze Übersicht zur aktuellen Rechtsprechung der Beschwerdekammern

Die mündliche Verhandlung – Best Practice

- aus Sicht eines Prüfers
- aus Sicht eines Anwalts
- Ladung und vorläufige Stellungnahme
- Formulierung von Anträgen

Taktische Erwägungen

- Strohmännchen
- Wahl der Verhandlungssprache
- Paralleles Verletzungsverfahren
- Einspruch oder besser nationales Nichtigkeitsverfahren?
- Einspruch oder besser UPC Nichtigkeitsverfahren?
- Geltendmachung einer offenkundigen Vorbenutzung
- Verwendung von Gutachten
- Befangenheitsanträge
- Vorkehrungen für ein späteres Beschwerdeverfahren im Lichte restriktiver Verfahrensregeln
- Gefahr der Fortführung des Einspruchsverfahrens von Amts wegen nach Rücknahme

Zukunft des Einspruchsverfahrens

- Mögliche Einflüsse des UPC
- Mögliche Einflüsse der BoA Verfahrensregeln

Seminarziel

Das Einspruchsverfahren ist als zweiseitiges Verfahren wesentlich komplexer als ein normales Prüfungsverfahren. Daher hängt sein Erfolg von einer Vielzahl an taktischen Überlegungen und von einer professionellen Vorbereitung ab.

In diesem Seminar legen ein Prüfer und ein Patentanwalt mit jeweils mehr als dreißig Jahren Erfahrung ihre Sichtweisen zu den wichtigsten Punkten des Einspruchsverfahrens dar. Das Seminar behandelt zunächst die Grundlagen des Verfahrens, bevor die Referenten anschließend ausführlich über die taktischen Überlegungen und die Erfolgsfaktoren für eine professionelle Verfahrensführung sprechen. Dabei stellt die Sichtweise eines ehemaligen Prüfers des Europäischen Patentamtes eine unschätzbare Gelegenheit dar, von seiner jahrzehntelangen Praxiserfahrung und seinem Hintergrundwissen zu profitieren.

Das Seminar ist auf einen intensiven Erfahrungsaustausch zwischen einem Patentprüfer, einem Patentanwalt und den Teilnehmer*innen angelegt. Die Referenten stehen dabei auch zur Diskussion eigener Fragen zur Verfügung.

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an

- Patentanwält*innen und Patentanwaltskandidat*innen
- Patentassessor*innen
- Leiter*innen und Mitarbeiter*innen aus Patent-, IT- und F&E-Abteilungen der Industrie
- Rechtsanwält*innen und Fachanwält*innen im gewerblichen Rechtsschutz (Bescheinigung nach § 15 FAO)

Unsere Referenten



Daniel Closa

Ehemaliger Patentprüfer, Chairman des EPAC-Boards
Europäisches Patentamt, München

Herr Closa war mehr als dreißig Jahre beim EPA als Prüfer und Senior Expert tätig. Im Laufe seiner Karriere hat er auf unterschiedlichen Gebieten wie Geschäftsmethoden, elektrische Energie und Motorsteuerung gearbeitet. Er war in hunderten mündlichen Verhandlungen tätig, hauptsächlich als Vorsitzender. Darüber hinaus war er laufend an der Ausbildung zukünftiger Vorsitzender für mündliche Verhandlungen im Einspruchsverfahren beteiligt.



Dipl.-Ing. Reinhard Knauer

Patentanwalt, European Patent Attorney, Vertreter vor dem Einheitlichen Patentgericht (UPC)
Grünecker Patent- und Rechtsanwälte PartG mbB, München

Herr Knauer ist Seniorpartner der Kanzlei und vertritt seit Jahrzehnten weltweit führende Unternehmen insbesondere im Bereich Software und Telekommunikation. Er ist überwiegend in streitigen Verfahren tätig und dadurch regelmäßig an komplexen Einspruchs-, Nichtigkeits- sowie Patentverletzungsverfahren beteiligt.

PAFA Online Roundtable Patentrecht
Einmal im Monat, Online-Veranstaltung

Colloquium Patentrechtsprechung
Zweimal im Monat, Online-Veranstaltung

UPC Colloquium
Einmal im Monat, Online-Veranstaltung

ArbEG Colloquium
Einmal im Monat, Online-Veranstaltung

KI-Patente: Erteilung und Durchsetzung
22. Oktober 2024, Online-Veranstaltung

Mannheimer Patenttage 2024
7./8. November 2024, Heidelberg

Einheitliches Patentgericht intensiv
28./29. November 2024, Online-Veranstaltung

F&E-Verträge und Lizenzvertragsrecht
12./13. Dezember 2024, München

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Stephan Haas
Telefon 06221/65033-27
s.haas@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Das Einspruchsverfahren – zwei Perspektiven

Name _____

Vorname _____

Position _____

Firma _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefon/Fax _____

E-Mail _____

Name der Assistenz _____

Datum Unterschrift _____

An anmeldung@akademie-heidelberg.de oder per Fax an: **06221/65033-29**

Termin und Seminarzeiten

Mittwoch, 19. Februar 2025
10:00–15:00 Uhr
inkl. 60 Minuten Mittagspause
Seminar-Nr. 25 02 GP153

Teilnahmegebühr

€ 740,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.
Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen, wenn gewünscht, gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.

 **AKADEMIE
HEIDELBERG**

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0 · Fax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

